Rhein-Sieg-Kreis

Niederkassel wird angezapft

[20.09.2013] In der nordrhein-westfälischen Stadt Niederkassel eröffnet eine Stromtankstelle. Das Unternehmen RWE plant weitere Ladestationen im Kreisgebiet.

Im Rhein-Sieg-Kreis in Nordrhein-Westfalen kann künftig Strom gezapft werden. Das Unternehmen RWE Deutschland eröffnete gemeinsam mit Bürgermeister Stephan Vehreschild (CDU) eine neue Ladestation in der Stadt Niederkassel. „Wir freuen uns, dass Niederkassel nun auch über die Stromtankstelle verfügt“, sagte Vehreschild bei der offiziellen Inbetriebnahmen der Anlage. RWE-Kommunalbetreuerin Elisabeth Schlüter erklärte: „Die öffentlichen RWE-Ladestationen sind die Grundlage für eine flächendeckende Einführung von Elektroautos und Entscheidungshilfe für potenzielle Käufer.“ Nach eigenen Angaben plant RWE die Errichtung von weiteren Ladesäulen im Kreisgebiet. Elektromobilität sei ein Zukunftsthema sowohl für das Unternehmen als auch für die Kommunen. Bürgermeister Vehreschild erklärte, dass die Lebensqualität in den Städten mit Elektrofahrzeugen deutlich verbessert werden könne. Sie seien leise und würden zur Verringerung der Feinstaubbelastung beitragen. „Auf kurzen Strecken hat das Elektroauto große Vorteile“, so Vehreschild.

(ma)

Stichwörter: Elektromobilität, RWE, Niederkassel, Rhein-Sieg-Kreis, Stephan Vehreschild